

Impressum:
Herausgeber: Gewerbeverein Wallmerod
Autorin: Barbara Krekel
Druck: Wtec e.K.
16. September 2006



*Vielen Dank für Ihren Besuch
in Wallmerod*

*Herzlich willkommen
in Wallmerod*



www.gewerbeverein-wallmerod.de



www.gewerbeverein-wallmerod.de



Luftkurort Wallmerod, Westerwald

Die B 8 – Fluch und Segen für Wallmerod:

Mitten durch unser Dorf führt die Bundesstraße 8, auf der sich täglich ein ununterbrochener Strom von Fahrzeugen quält.

Schon im Mittelalter war diese Verkehrsverbindung bekannt, früher hieß sie „Hohe Straße“ oder „Köln-Frankfurter Straße“. Auch damals quälten sich auf dieser Straße täglich viele Fahrzeuge durch unser Dorf: „Ochsenkarren“ und „Pferdekutschen“.

In Molsberg und in Weltersburg standen zum Schutz der Reisenden sogenannte Reichsburgern.

Es gab schon früh eine Poststation von Thurn und Taxis. Der Heerführer Wallenstein und die Königin Christina von Schweden waren einst hier zu Gast.

Die Gäste, die die Annehmlichkeiten der Gasthäuser im Luftkurort Wallmerod genossen, kamen allerdings meistens mit der Bahn.

Historische Bauten in Wallmerod:

In Wallmerod gibt es viele alte Gebäude.

Außer zahlreichen **alten Bauernhäusern**, die teilweise sehr gut erhalten und liebevoll renoviert sind, gibt es etliche alte Amtsgebäude. Das **ehemalige Amtsgericht – mit Gefängnis**, heute Sitz der Verbandsgemeinde, wurde Anfang des 19. Jahrhunderts als Verwaltungssitz des **Amtes Wallmerod** gebaut.

Gegenüber befindet sich das ehemalige **Forstamt**, ebenfalls ein imposanter Bau. Auch die **Amtsapotheke** befindet sich schon seit langer Zeit in dem schönen Fachwerkhaus mitten im Dorf.

Einige Bauten sind leider nicht mehr erhalten. Die ehemalige **Poststation** von Thurn und Taxis, später als Katasteramt genutzt, wurde einem Parkplatz geopfert. Das sogenannte „**Rote Haus**“, der erste Gasthof und später das erste Schulgebäude von Wallmerod (zuletzt Eisenwaren Arnold) wurde ebenfalls abgerissen.

Das älteste Gebäude von Wallmerod ist wohl das zum Kloster Seligenstatt von Seck gehörende Hofgut – in Wallmerod Scholze- und Beste-Haus genannt, hier eine Detailaufnahme:

